Einladung zur Ausstellungseröffnung des Fotoprojektes „Der Wald und die Bäume – für Jugendliche mit und ohne Autismus“ am 24.Januar um 11.30 Uhr

von Josephin Lorenz und Uwe Stelter

Im Rahmen des Tages der offenen Tür des Diakoniekollegs laden wir alle Besucher herzlich zu der Eröffnung der Ausstellung des Fotoprojektes „Der Wald und die Bäume“
am 24.Januar um 11.30 Uhr ins Diakoniekolleg Kirchröderstr. 49a in Hannover ein.

Die Ausstellung geht bis zum 10.April. In dieser Zeit kann man sich dort die Fotos Montags bis Freitags von 8 bis 16 Uhr ansehen.

Das Fotoprojekt „Der Wald und die Bäume“
4 Tage lang beschäftigten sich 6 TeilnehmerInnen im Alter zwischen 12 Jahren und 17 Jahren in der Praxis Wandelstern von Josephin Lorenz in Hannover mit dem Medium Fotografie.

Uwe Stelter gab ihnen zunächst wichtige Hinweise zum Umgang mit der Kamera.
Bereits zu Beginn des Workshops stand der Gedanke an eine Ausstellung mit "richtigen Fotografien" - also Abzügen auf Fotopapier im Mittelpunkt. Begriffe wie Bildauflösung, Weißabgleich, Iso, Blende und Zeit wurden vermittelt und die Einstellung unterschiedlicher Modi an der Kamera erläutert.

Mit dem neuen Wissen und einer großen Portion Neugier gingen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf Motivsuche. "Wer wählt welches Objekt?" - So lautete die spannende Frage, und vor Allem: "Gibt der Gegenstand auch bei näherer Betrachtung genug für ein gutes Foto her?"

Bei diesen Übungen entstanden viele spannende Aufnahmen und es wuchs die Erkenntnis, dass jedes Ding sehr viele unterschiedliche Betrachtungsweisen und Perspektiven bietet.
Auf den Standpunkt kommt es an!

Spielzeugadler aus der Praxis Wandelstern

Der erste Tag wurde den Gegenständen und Objekten in den Räumen der Praxis Wandelstern gewidmet. An den beiden folgenden Tagen war die Gruppe draußen unterwegs.
Ziele waren der Zoo, die Gewächshäuser der Herrenhäuser Gärten in Hannover sowie die Umgebung des Maschsees. Vordergründig standen Tier- und Pflanzenwelten auf dem Programm.

Letzten Endes ging es aber immer um die Basics der Fotografie:
Standpunkt, Perspektive und Bildausschnitt, vor dem Hintergrund wechselnder Lichtverhältnisse. So haben die Jugendlichen Bewegung, Licht und Farbe sowie Architektur in über 3000 Fotos festgehalten.

Wasserbewegung

Nashorn in der Sonne

Blick vom Rathausturm

Zum Abschluss sollten die Jugendlichen ihre Fotos für die Ausstellungen in Hannover und Walsrode wählen. Es schien die schwierigste Aufgabe des Workshops zu sein. Die Schülerinnen und Schüler mussten sich festlegen: "Ja! Dies sind meine Favoriten!" Sie benötigten viel Zeit, in zusätzlichen Treffen konnten sie schließlich in Ruhe ihre Bilder für die beiden Ausstellungen zusammenstellen.

Die Jugendlichen erlebten nach eigener Aussage vier spannende Tage in der Welt der Fotografie. Sie harmonierten in der Gruppe, haben viel miteinander gesprochen und sich immer wieder über die Bilder und das Machen von Bildern ausgetauscht.
Nicht der Autismus stand im Vordergrund, sondern das gemeinsame Fotografieren.

Ab dem 22.04.2015 wird die Ausstellung in der Tagungshalle in Walsrode zu sehen sein.
Der genaue Eröffnungstermin hierfür wird noch bekannt gegeben.
Wir freuen uns auf zwei spannende Ausstellungen!

Dieses Projekt wurde vom Verein „ einzigartig-eigenartig e. V. initiiert.
Der Verein ist ein Zusammenschluss von Eltern, Betroffenen, Pädagogen und Interessierten, denen die Förderung und Integration von Menschen mit Autismus am Herzen liegt.

Der Verein mit Sitz in Walsrode möchte gleichzeitig die Öffentlichkeit über Autismus informieren, Verständnis anbahnen und über Missstände im Umgang mit Betroffenen und deren Familien aufklären und damit den Menschen mit Autismus eine bestmögliche Entwicklung und Lebensgestaltung ermöglichen. Weitere Infos unter http://www.einzigartig-eigenartig.de/

Wir bedanken uns besonders bei der Aktion Mensch und der VGH Stiftung, die dieses Projekt unterstützen.